Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 16. Januar 2019 um 21:29 Uhr

Jetzt sucht ihn die Polizei
Hundebesitzer läuft einfach weiter nachdem sein angeleinter Hund einen 70-Jährigen gebissen hat
Mittwoch 16. Januar 2019 - Einbeck (wbn). Unterlassene Hilfeleistung und unglaubliches Verhalten eines Hundebesitzers: Sein angeleinter Hund beißt einem 70 Jahre alten Mann unvermittelt ins Bein – und der Hundehalter geht einfach weiter.
Ohne sich um den verletzten Fußgänger und dessen Bißwunde im Unterschenkel zu kümmern. Bei dem Hund handelt es sich um einen Schnauzer-Pudel-Mischling.
Fortsetzung von Seite 1
Das Opfer hat den Angriff in Einbeck im Altendorfer Tor der Polizei gemeldet.
Diese sucht nun den Hundehalter und beschreibt den Unbekannten wie folgt: "Der Hundehalter selber soll ca. 180cm groß und ca. 50 Jahre alt sein.
Weiter wird er als korpulent beschrieben, bekleidet mit einer dunklen Jacke und einer schwarzen Schirmmütze, kein Bart und keine Brille."
Nachfolgend der Polizeibericht aus Einbeck im Wortlaut: "Stadt Einbeck, Altendorfer Tor,

Geschrieben von: Lorenz Mittwoch, den 16. Januar 2019 um 21:29 Uhr

Montag, 14. Januar 2019, 12.00 Uhr. Ein 70-jähriger Mann aus Einbeck wurde im Bereich Altendorer Tor im Vorbeigehen von einem angeleinten Hund in den linken Unterschenkel gebissen.

Den Hundehalter interessierte die Angelegenheit anscheinend überhaupt nicht, er ging einfach weiter. Nach ärztlicher Versorgung zeigte das Opfer des Hundebisses den Vorfall auf der hiesigen Polizeiwache an. Den Hund kann das Opfer wie folgt beschreiben: Ca. 35-40 cm hoher Schnauzer/Pudelmischling mit weißer Brust.

Der Hundehalter selber soll ca. 180cm groß und ca. 50 Jahre alt sein. Weiter wird er als korpulent beschrieben, bekleidet mit einer dunklen Jacke und einer schwarzen Schirmmütze, kein Bart und keine Brille. Die Polizei Einbeck hat die Ermittlungen zur Identifizierung des Hundehalters aufgenommen."